

**Kurs:** Ende 1891—1900: M. 600, 650, 700, 750, 800, 850, 900, 975, 990, 990 pro Stück eingezahltes A.-K.; Ende 1902—1911: 140, 140, 140, 140, 135, 110, 110, 115, 115, 115%. Not. in Leipzig.  
**Dividenden 1886—1911:** 6 $\frac{1}{2}$ , 6 $\frac{3}{4}$ , 7, 7 $\frac{1}{2}$ , 7 $\frac{3}{4}$ , 8, 8 $\frac{1}{4}$ , 8 $\frac{1}{2}$ , 9, 9, 9, 9, 9, 9, 8, 8, 8, 8, 6, 3, 5 $\frac{1}{2}$ , 6, 6, 6%. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.  
**Direktion:** Dir. M. R. Schreiber, Vorst.-Mitglieder C. F. Neimann, R. Findeisen.  
**Aufsichtsrat:** (7) Vors. Apotheker G. W. Arnold, M. Herzog, Rechtsanwalt Dr. Reyer, M. Winkler, O. Hörig, A. Feiste, Bruno Schroth, Rich. Hoyer.  
**Zahlstellen:** Eigene Kassen.

## Spar- und Creditbank Leubsdorf in Leubsdorf i. S.,

Filialen in Grünhainichen u. Eppendorf.

**Gegründet:** 1889. Früher eingetr. Genoss.

**Kapital:** M. 106 500 in 57 Nam.-Aktien à M. 500 und 78 Inh.-Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im ersten Quartal.

**Stimmrecht:** Je M. 500 Aktienbesitz = 1 St., Grenze 10 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa 20974, Diskonten 47 237, Vorschusskto 35 132, Debit. 390 499, Effekten 57 680, Bank-Grundstück 75 218, Inventar 1. — Passiva: A.-K. 106 500, Sparereinlagen 491 714, R.-F. I 10 650, do. II 8000, Delkr.-Kto. 145, alte Div. 50, Gewinn 9683. Sa. M. 626 742.

**Dividenden 1894—1911:** 5, 3, 4, 5, 5, 5 $\frac{1}{2}$ , 6, 6, 6, 6, 6, 6, 5, 5, 5, 5, 5%. Coup.-Verj.: 3 J. (F.)

**Direktion:** E. M. Götz, G. Donat.

**Aufsichtsrat:** (4—7) Vors. Aug. Sanner, Leipzig; Stellv. R. Schumann H. Behnisch, Osw. Pauli, Leubsdorf; A. Mank, Eppendorf. \*

## Landwirtschaftliche Credit-Anstalt Akt.-Ges. in Leutkirch.

**Gegründet:** 1870.

**Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften.

**Kapital:** M. 51 428.70 in 300 Aktien à fl. 100.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa 14 101, Darlehen 2 694 256, Effekten 289 452, Zs. 57 149. — Passiva: A.-K. 51 428, Anlehen 2 818 650, Unk. 7487, unerhob. Div. 175, R.-F. 98 606, Spez.-R.-F. 50 000, Gewinn 28 612. Sa. M. 3 054 959.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 10 734, Gewinn 28 612. — Kredit: Vortrag 15 901, Zs. 23 444. Sa. M. 39 346.

**Dividenden 1899—1911:** M. 20, 25, 25, 25, 25, 25, 35, 35, 35, 35, 30 pro Aktie.

**Direktion:** Vors.: M. Gut; Kassierer: Heinr. Schaal; Kontroll.: Schultheiss König.

**Aufsichtsrat:** Jul. Christmann, Schultheiss Stölzle, Schultheiss Martin, Brauereibes. Wiedemann, Franz Jos. Rottmar.

## Löbauer Bank in Löbau i. Sachsen

mit Zweigniederlassungen in Görlitz, Bautzen, Zittau und Neugersdorf i. S. Wechselstube und Depositenkasse in Seiffhennersdorf i. S. Kassenstelle in Cunewalde i. S.

**Gegründet:** 26./4. 1889; eingetr. 31./5. 1889. Hervorgeg. aus dem Vorschussverein e. G.

**Zweck:** Betrieb von Bankgeschäften aller Art.

**Kapital:** M. 6 000 000 in 6000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 300 000, erhöht 1890 um M. 200 000, 1894 um M. 400 000, 1895 um M. 100 000; die G.-V. v. 26./10. 1895 beschloss successive Erhö. um M. 1 000 000 zu einem Mindestkurs von 107.50%, hiervon begeben 1896: M. 400 000, 1897: M. 350 000, 1898: M. 250 000; dann erhöht lt. G.-V. v. 6./10. 1898 um M. 1 000 000, übernommen von der Leipz. Bank zu 110%. Die G.-V. v. 8./3. 1900 beschloss weitere successive Erhöhung um M. 3 000 000 (auf M. 6 000 000) wovon 1000 Aktien, div.-ber. ab 1./1. 1900 von der Leipz. Bank zu 115% übernommen wurden, angeboten den Aktionären 12.—26./3. 1900 zu 118% (auf 3 alte Aktien 1 neue), anderweitig zu 122.50%, in beiden Fällen plus 4% Zs. ab 1./1. 1900 und Schlussstempel; ferner begeben M. 500 000 am 25./10. 1900 zu 115% plus Stempel und Spesen an ein Konsortium, div.-ber. ab 1./1. 1901. Eingez. somit bis 1905 M. 4 500 000. Die Ausgabe der restl. M. 1 500 000, div.-ber. ab 1./1. 1905, erfolgte 1905, angeboten den Aktionären 3:1 v. 10.—27./4. 1905 zu 110%.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Spät. April in Löbau. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), bis 4% Div., vom Übrigen vertragsm. Tant. an Vorst., 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 1000 an jedes Mitgl.), Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1911:** Aktiva: Kassa, Sorten u. Coup. 704 367, Guth. bei Noten- u. Abrechn.-Banken 149 578, Wechsel 2 411 823, Lombards 2 628 198, eigene Wertp. 936 778, Konsortial-Beteilig. 153 622, gedeckte Debit. 19 906 982, ungedeckte do. 5 027 745, Bankgebäude 527 000, sonst. Immobil. 35 001, Mobil. u. Stahlkammer-Einricht. 39 289. — Passiva: A.-K. 6 000 000, R.-F. 700 000, Spez.-R.-F. 300 000, Delkr.-F. 230 000 (Rückl. 30 000), Einlagen 13 684 520, sonst. Kredit. 8 472 071, Akzepte 2 464 162, Talonsteuer-Rückstell. 18 000 (Rückl. 6000), Grundstücks-Hypoth. 158 000, Abschreib. auf Mobil. u. Hausgrundstück 26 289, Div. 360 000, do. alte 180, Tant. an Vorst. u. Filialleiter 22 681, do. an A.-R. 18 681, Grat. 24 000, Vortrag 41 799. Sa. M. 32 520 387.